

## **Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)**

**Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2024**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter  
(*fonds commun de placement*) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes  
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K1162



## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanager	5
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024	6 - 9
Vermögensübersicht	10
Vermögensaufstellung	11 - 13
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	14
Entwicklung des Nettofondsvermögens	15
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	16 - 17
Bericht des <i>Réviseur d'entreprises agréé</i>	18 - 20
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	21 - 22
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)	23
Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (ungeprüft)	23

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Organisationsstruktur

#### Verwaltungsgesellschaft

**Universal-Investment-Luxembourg S.A.**  
**R.C.S. Lux B 75.014**  
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

#### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

##### *Vorsitzender des Aufsichtsrats*

**Frank Eggloff (bis 9. Juni 2024)**  
Sprecher der Geschäftsführung der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

**Johannes Elsner (ab 12. Juni 2024 bis 13. Dezember 2024)**  
Sprecher der Geschäftsführung der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

**André Jäger (ab 18. Dezember 2024)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

##### *Mitglieder des Aufsichtsrats*

**Markus Neubauer**

**Heiko Laubheimer (bis 5. Juni 2024)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Beteiligungs- und Servicegesellschaft mbH D - 60486 Frankfurt am Main

**Katja Müller (ab 11. Juni 2024)**  
Geschäftsführerin der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

**André Jäger (ab 15. Oktober 2024 bis 17. Dezember 2024)**  
Geschäftsführerin der  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

#### Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

##### *Vorsitzender des Vorstands*

**Etienne Rougier (bis 31. Januar 2024)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

##### *Mitglieder des Vorstands*

**Matthias Müller**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Martin Groos**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Bernhard Heinz (bis 28. Februar 2025)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Gerrit van Vliet (ab 15. Oktober 2024)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

**Jérémy Albrecht (ab 3. April 2025)**  
Geschäftsführer der  
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

#### Verwahrstelle sowie Transfer-, Register-, Zahl- und Vertriebsstelle

**State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch**  
**(bis 13. Juni 2024)**  
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

**BNP Paribas - Luxembourg Branch (ab 14. Juni 2024)**  
60, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

#### Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

**Universal-Investment-Gesellschaft mbH**  
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

#### Portfoliomanager

**Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG**  
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

#### Collateral Manager

**Universal-Investment-Gesellschaft mbH**  
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

#### Cabinet de révision agréé

**Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée**  
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) mit den Anteilklassen R D und I D vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Der Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

BNP Paribas - Luxembourg Branch übernimmt die Verwahrstellenfunktion sowie die Transfer-, Register- und Zahlstellenfunktion zum 14. Juni 2024.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/ "KIID (s)") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2024 stellen sich das Nettofondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Nettofondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in % *)
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK R D	LU0321158700	22.395.751,06	3,85
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK I D	LU0321158882	41.709.720,09	3,98

\*) Kurs-/Wertentwicklung unter Berücksichtigung der Ausschüttungen am 20. Februar 2024 (Ex-Tag) mit Valuta 22. Februar 2024 in Höhe von:

Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK R D 3,10 EUR pro Anteil

Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK I D 3,16 EUR pro Anteil

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Bericht des Portfoliomanager

#### Marktkommentar

Im Jahr 2024 prägten rückläufige Inflationszahlen sowie eine teilweise gegenläufige Konjunktorentwicklung dies- und jenseits des Atlantiks das Kapitalmarktumfeld. Nach den hohen Inflationszahlen der Jahre 2022 und 2023 näherte sich die Inflation im Jahresverlauf immer mehr dem Inflationsziel der Europäischen Zentralbank von 2,00%. Ähnliches war auch in den USA zu beobachten, wenngleich der Rückgang dort deutlich geringer ausfiel und zum Jahresende sogar wieder leicht anstieg. Diese Entwicklung eröffnete beiden Zentralbanken die Möglichkeit, die Geldpolitik zu lockern und die Leitzinsen zu senken. Die EZB senkte diesen von 4,25% auf 3,15% und die Fed von 5,5% auf 4,5% binnen Jahresfrist. Während die zu Jahresbeginn noch Konjunktursorgen in den USA die Märkte beunruhigten, zeigte sich im weiteren Jahresverlauf ein freundlicheres Bild, wohingegen sich die Lage in Europa zunehmend eintrübte. Insbesondere die EU-Schwergewichte Frankreich und Deutschland traten dabei konjunkturell auf der Stelle. Zudem erschwerten die politischen Turbulenzen und der Rechtsruck in Frankreich dort fiskalische Impulse zu setzen. Die Kombination aus politischer Unsicherheit bei einem Schuldenstand von deutlich über 100% gemessen am Bruttoinlandsprodukt veranlassten die Ratingagenturen das Landesrating zu reduzieren. In Deutschland führte die zunehmende konjunkturelle Unsicherheit und für Zurückhaltung bei Verbrauchern und Unternehmen. Die Präsidentschaftswahlen in den USA und der Wahlsieg von Donald Trump führte zu weiteren Sorgen und eröffneten die Debatte über Importzölle in die USA. Auch wenn zum Ende des Berichtszeitraums noch keine Zahlen oder Maßnahmen bekannt waren, wurde erwartet, dass insbesondere exportorientierte Volkswirtschaften wie Deutschland darunter leiden könnten. Trotz des teilweisen negativen konjunkturellen Umfelds in Europa sorgte die lockerere Geldpolitik der Notenbanken in Verbindung mit einer stabilen US-Konjunktur für eine freundliche Entwicklung an den Kapital- und Rentenmärkten.

Europäische Unternehmensanleihen des Investmentgrade entwickelten sich in diesem Umfeld sehr gut. Weiterhin solide Unternehmensergebnisse, aber vor allem signifikante Mittelzuflüsse in die Anlageklasse Credit sorgten für deutliche Einengungen der Risikoaufschläge. Zusätzliche Unterstützung erfuhr das Segment durch ein weiteres Rekordjahr an Neuemissionen im Bereich Investmentgrade. Zinslastigere Anleihensegmente wie Covered Bonds oder europäische Staatsanleihen verzeichneten zwar auch absolut positive Ergebnisse, blieben jedoch deutlich hinter Unternehmensanleihen zurück. Aufgrund der ausgeprägten Zinsrisiken und zeitgleich niedrigeren Effektiv-Verzinsungen („Carry“) wurden diese Segmente negativ von der hohen Zinsvolatilität beeinflusst.

Der Berenberg Floating Rate Notes war während des gesamten Berichtszeitraums fast ausschließlich in variabel-verzinsliche Anleihen investiert. Der dafür richtungsweisende 3-Monats Euribor fiel im Jahresverlauf aufgrund der bereits erfolgten Zinssenkungen und Aussichten auf weitere Zinssenkungsschritte um 120 Basispunkte und beendete das Jahr bei 2,7%. Eine ähnliche Entwicklung sahen wir beim 6-Monats Euribor der am Jahresende bei 2,57% lag.

Zum Ende der Berichtsperiode war der Fonds zu ca. 42,49% in erstrangig ungesicherte Finanz- und zu 12,98% in Unternehmensanleihen investiert. Neben Staats- und staatsnahen Anleihen in Höhe von ca. 16,49% war der Fonds in Covered Bonds (28,13%) investiert. Auf Jahressicht wurde damit das Exposure zu Covered Bonds maßgeblich erhöht, während das Exposure zu Unternehmensanleihen gefallen ist, was einerseits und der teuren Bewertung und andererseits daran lag, dass in dem Bereich vergleichsweise weniger variabel-verzinsliche Anleihen im Jahr 2024 emittiert wurden.

Das durchschnittliche Rating betrug zum Jahresende bei AA-. Die modifizierte Duration betrug 0,14% bei einer durchschnittlichen Rendite von 3,20% p.a.

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 3-ungeprüft) zu finden. Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8).

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

#### Allgemeines

Der Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Zweck des Fonds ist das Erreichen eines Ertrages in EUR, unter Beachtung der Anlagerestriktionen für Sozialversicherungsträger, die sich aus dem deutschen Sozialgesetzbuch (SGB IV) ergeben. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember. Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

#### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Anteilwert lautet auf Euro (EUR) (im Folgenden „Fondswährung“ genannt). Die Berichtswährung ist der Euro. Der Anteilwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem ganzen Bankarbeitstag, der sowohl in Luxemburg als auch in Frankfurt am Main ganzer Börsentag ist („Bewertungstag“) errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Fondsvermögens durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und Rücknahmeanträge, wie in Artikel 21 des Verwaltungsreglements „Besonderer Teil“ festgelegt, stattfinden. Das Fondsvermögen („Inventarwert“) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu dem letzten verfügbaren Kurs bewertet.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert und ggf. zuzüglich Zinsen bewertet.
- f) Alle nicht auf die Fondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letztverfügbaren Devisenkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Bei Derivaten ist im Hinblick auf die Nettoinventarwertberechnung zu unterscheiden:
  - (i) An der Börse oder anderen geregelten Märkten gehandelte Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Marktpreisen bewertet. (ii) Die Bewertung von Derivaten, die nicht an einer Börse notiert sind (OTC-Derivate), erfolgt anhand unabhängiger Preisquellen. Sollte für ein Derivat nur eine unabhängige Preisquelle vorhanden sein, wird die Plausibilität dieses Bewertungskurses mittels Berechnungsmodellen, die von der Verwaltungsgesellschaft und dem Wirtschaftsprüfer der Verwaltungsgesellschaft anerkannt sind, auf der Grundlage des Verkehrswertes des Basiswertes, von dem das Derivat abgeleitet ist nachvollzogen.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

#### Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Auf die ordentlichen Nettoerträge des Fonds wird ein Ertragsausgleich gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilserwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Gesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

#### Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

#### Devisenkurse

Per 31. Dezember 2024 befinden sich keine Fremdwährungspositionen im Portfolio.

#### Pauschalvergütung (ab 14. Juni 2024)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Fonds eine Pauschalvergütung in Höhe von bis zu 0,50% p.a. Die Pauschalvergütung wird auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwerts der Anteilklasse berechnet und ist vierteljährlich nachträglich zahlbar.

Die Pauschalvergütung umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fondsvermögen nicht separat belastet werden:

- i. Vergütung für die Verwaltung des Fondsvermögens (inkl. Collateral Management);
- ii. Vergütung der Verwahrstelle einschließlich sämtlicher weiteren der Verwahrstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Fondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendungen;
- iii. Vergütung des Portfoliomanagers des Fonds;
- iv. Vergütung der Vertriebsstelle;
- v. Vergütung der Zahlstelle;
- vi. Vergütung der Informationsstelle;
- vii. Gebühren für die Register- und Transferstelle des Fonds einschließlich sämtlicher weiteren der Register- und Transferstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Fondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendungen.

Die Pauschalvergütung wird hierbei als ein einziger Betrag aus dem Fondsvermögen zunächst an die Verwaltungsgesellschaft ausgezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft bezahlt anschließend aus der Pauschalvergütung die von der Pauschalvergütung abgedeckten Dienstleistungen.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

#### Verwaltungsvergütung (bis 13. Juni 2024)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Nettofondsvermögen eine jährliche Vergütung von bis zu 0,45% p.a. für die Anteilklasse R D und bis zu 0,26 % p.a. für die Anteilklasse I D. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und vierteljährlich zahlbar (bezogen auf das Geschäftsjahr des Fonds).

#### Verwahrstellenvergütung (bis 13. Juni 2024)

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben ein Entgelt von bis zu 0,03% p.a., zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer, das auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und vierteljährlich (bezogen auf das Geschäftsjahr des Fonds) zahlbar ist.

#### Fondsmanagervergütung (bis 13. Juni 2024)

Der Fondsmanager wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt.

#### Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2024 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 251,70 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

#### Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/PTR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 112,15%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (PTR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

#### Effektive Kostengesamtbelastung (Ongoing Charges)

Ongoing Charges - die Ongoing Charges umfassen die Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK R D	0,38
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK I D	0,26

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

#### Besteuerung

Das Nettofondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zurzeit 0,05% p.a. für die Anteilklasse R D und 0,01 % für institutionelle Kunden für die Anteilklasse I D, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen des Fonds. Diejenigen Zielfonds, die in Luxemburg bereits der "taxe d'abonnement" unterliegen sind von einer weiteren "taxe d'abonnement" ausgenommen. Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugssteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

#### Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise einer jeden Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft ([www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com)), veröffentlicht. Der Inventarwert einer jeden Anteilklasse kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in mindestens einer luxemburgischen Tageszeitung sowie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, veröffentlicht.

#### Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

#### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vorgekommen.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Nettofondsvermögen *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>64.251.664,10</b>	<b>100,22</b>
1. Anleihen	62.730.187,00	97,85
2. Bankguthaben	1.177.825,60	1,84
3. Sonstige Vermögensgegenstände	343.651,50	0,53
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-146.192,95</b>	<b>-0,22</b>
<b>III. Nettofondsvermögen</b>	<b>64.105.471,15</b>	<b>100,00</b>

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
<b>Bestandspositionen</b>				<b>EUR</b>		<b>62.730.187,00</b>	<b>97,85</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>58.621.563,00</b>	<b>91,45</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>58.621.563,00</b>	<b>91,45</b>
3,7790 % ABN AMRO Bank N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2024(27)	XS2747616105	%	500	EUR	100,643	503.215,00	0,78
3,6260 % Bayerische Landesbank FLR-MTN-Inh.Schv. v.24(26)	DE000BLB9V03	%	1.000	EUR	100,189	1.001.890,00	1,56
3,3880 % Belfius Bank S.A. EO-FLR Preferred MTN 2024(27)	BE0390154202	%	1.000	EUR	100,192	1.001.920,00	1,56
3,0940 % Berlin Hyp AG FLR-Hyp.-Pfdbr. 24(26)	DE000BHY0GZ4	%	1.500	EUR	100,024	1.500.360,00	2,34
3,8840 % Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2026)A.522	DE000A289K89	%	1.500	EUR	100,912	1.513.680,00	2,36
3,1980 % BMW Finance N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2024(26)	XS2768933603	%	1.000	EUR	99,989	999.890,00	1,56
3,3050 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Pref. MTN 2023(25)	FR001400G1Y5	%	1.000	EUR	100,060	1.000.600,00	1,56
3,2670 % BPCE S.A. EO-FLR Preferred MTN 2024(26)	FR001400OGI0	%	1.000	EUR	100,122	1.001.220,00	1,56
4,0050 % Bqe International à Luxembourg EO-FLR Pref.Med-T.Nts 2024(27)	XS2825483998	%	1.000	EUR	100,661	1.006.610,00	1,57
3,6340 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-FLR Preferred MTN 2024(26)	FR001400N3K1	%	1.000	EUR	100,223	1.002.230,00	1,56
3,0650 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-FLR Med.-T.Obl.Fonc. 15(25)	FR0012568228	%	1.500	EUR	100,004	1.500.060,00	2,34
3,6520 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Pref. MTN 2023(26)	XS2712747182	%	1.000	EUR	100,757	1.007.570,00	1,57
3,1040 % Danske Bank AS EO-FLR M.-T.Cov.Bonds 2024(27)	XS2835735163	%	2.500	EUR	99,825	2.495.625,00	3,89
3,7290 % Danske Bank AS EO-FLR Med.-Term Nts 24(26/27)	XS2910614275	%	1.000	EUR	100,135	1.001.350,00	1,56
3,8290 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.24(26)	DE000A3826Q8	%	1.000	EUR	100,376	1.003.760,00	1,57
3,3980 % Deutsche Pfandbriefbank AG FLR-MTN-HPF R.15342 v.24(27)	DE000A3826Y2	%	2.500	EUR	99,990	2.499.750,00	3,90
3,6450 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. FLR-MTN-IHS A.2339 v.23(26)	DE000DJ9ABK3	%	1.000	EUR	100,485	1.004.850,00	1,57
4,4790 % Hamburg Commercial Bank AG FLR-IHS v. 23(25) S.2763	DE000HCB0B02	%	1.000	EUR	100,745	1.007.450,00	1,57
2,6540 % Hessen, Land FLR-Schatzanw.S.2406 v.24(27)	DE000A1RQEUE	%	1.000	EUR	99,713	997.130,00	1,56
3,4520 % HSBC Continental Europe S.A. EO-FLR Preferred MTN 2024(26)	FR001400PZU2	%	1.000	EUR	100,202	1.002.020,00	1,56
3,9390 % ING Bank N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2023(26)	XS2697966690	%	1.000	EUR	100,778	1.007.780,00	1,57
4,5050 % Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.212 v.21(25)	DE000A2YN090	%	1.500	EUR	101,293	1.519.395,00	2,37
4,4308 % L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR MTN Serie 5659 v.23(26)	DE000A3MQUG8	%	2.000	EUR	100,910	2.018.200,00	3,15
3,7320 % Landesbank Baden-Württemberg FLR-MTN Serie 849 v.24(26)	DE000LB39BG3	%	1.000	EUR	100,400	1.004.000,00	1,57
3,7880 % Lb.Hessen-Thüringen GZ FLR-MTN IHS S. H370 v.23(26)	XS2752465810	%	1.000	EUR	100,217	1.002.170,00	1,56
4,0000 % Leasys S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2024(26)	XS2798983545	%	1.000	EUR	100,346	1.003.460,00	1,57
3,4780 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2024(27)	DE000A3L2RQ4	%	1.500	EUR	100,072	1.501.080,00	2,34
3,7520 % Mitsubishi HC Capital UK PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2024(26)	XS2810848528	%	1.500	EUR	100,048	1.500.720,00	2,34
3,3750 % Münchener Hypothekenbank FLR-MTN HPF R.2047 v.24(26)	DE000MHB4933	%	1.500	EUR	100,044	1.500.660,00	2,34
3,8820 % Münchener Hypothekenbank FLR-MTN-IHS S.2043 v.24(27)	DE000MHB66Q0	%	1.000	EUR	100,447	1.004.470,00	1,57
3,3220 % Niedersachsen, Land FLR-Landessch.v.15(25) Aus.584	DE000A161HQ1	%	1.500	EUR	100,090	1.501.350,00	2,34
3,2520 % Norddeutsche Landesbank -GZ- FLR-Pfandbr.v.2023(2027)	DE000NLB4RL0	%	2.500	EUR	99,673	2.491.825,00	3,89
3,2560 % Nordea Mortgage Bank PLC EO-FLR Med.-T.Cov.Bds 2024(27)	XS2758065010	%	2.500	EUR	99,934	2.498.350,00	3,90

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
3,4930 % OP Yrityspankki Oyj EO-FLR Preferred MTN 2023(25)	XS2722262966	%	1.000	EUR	100,293	1.002.930,00	1,56
3,4620 % Royal Bank of Canada EO-FLR Med.-Term Nts 24(26)	XS2931921113	%	1.000	EUR	100,058	1.000.580,00	1,56
3,8510 % Santander Consumer Finance SA EO-FLR Med.-T. Nts 2024(26)	XS2752456314	%	1.000	EUR	100,376	1.003.760,00	1,57
3,0930 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-FLR Med.-Term Nts 2023(25)	XS2733106657	%	200	EUR	100,243	200.486,00	0,31
3,4420 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-FLR Med.-Term Notes 24(27)	XS2813108870	%	500	EUR	100,204	501.020,00	0,78
3,7190 % Société Générale S.A. EO-FLR Pref. MTN 2024(26)	FR001400N9V5	%	1.000	EUR	100,283	1.002.830,00	1,56
3,3420 % Swedbank AB EO-FLR Preferred MTN 2024(27)	XS2889371840	%	1.000	EUR	100,251	1.002.510,00	1,56
3,2440 % Toronto-Dominion Bank, The EO-FLR Med.-T.Cov.Bds 2024(27)	XS2895483787	%	2.000	EUR	99,994	1.999.880,00	3,12
3,7120 % Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-FLR Med.-Term Nts 2024(27)	XS2757373050	%	1.500	EUR	100,453	1.506.795,00	2,35
3,5340 % UBS AG EO-FLR Med.-T. Nts 2024(26)	XS2800795291	%	1.000	EUR	100,090	1.000.900,00	1,56
3,4490 % UBS Switzerland AG EO-FLR Pfbr.-Anl. 2024(27)	CH1348614103	%	2.800	EUR	99,704	2.791.712,00	4,35
3,6290 % VINCI S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2023(26)	FR001400MK22	%	1.000	EUR	100,102	1.001.020,00	1,56
3,7680 % Volvo Treasury AB EO-FLR Med.-Term Nts 2024(26)	XS2744130852	%	1.000	EUR	100,250	1.002.500,00	1,56
<b>An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>4.108.624,00</b>	<b>6,41</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				<b>EUR</b>		<b>4.108.624,00</b>	<b>6,41</b>
4,0050 % Athene Global Funding EO-FLR Med.-Term Nts 2024(27)	XS2757986224	%	1.000	EUR	100,287	1.002.870,00	1,56
2,9720 % Baden-Württemberg, Land FLR-LSA.v.2024(2026)	DE000A14JZ20	%	1.500	EUR	100,038	1.500.570,00	2,34
3,5750 % DSV Finance B.V. EO-FLR Med.-term Nts 2024(26)	XS2932830958	%	600	EUR	100,304	601.824,00	0,94
3,3310 % Svenska Handelsbanken AB EO-FLR Med.-Term Nts 2024(27)	XS2782828649	%	1.000	EUR	100,336	1.003.360,00	1,57
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>62.730.187,00</b>	<b>97,85</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>				<b>EUR</b>		<b>1.177.825,60</b>	<b>1,84</b>
<b>Bankguthaben</b>				<b>EUR</b>		<b>1.177.825,60</b>	<b>1,84</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			1.177.825,60	EUR		1.177.825,60	1,84
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>EUR</b>		<b>343.651,50</b>	<b>0,53</b>
Zinsansprüche			341.578,20	EUR		341.578,20	0,53
Forderungen aus CSDR			233,04	EUR		233,04	0,00
Sonstige Forderungen			1.840,26	EUR		1.840,26	0,00

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
<b>Verbindlichkeiten</b>				<b>EUR</b>		<b>-146.192,95</b>	<b>-0,22</b>
Verwaltungsvergütung			-122.810,67	EUR		-122.810,67	-0,19
Verwahrstellenvergütung			-1.105,55	EUR		-1.105,55	-0,00
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-11.280,00	EUR		-11.280,00	-0,02
Taxe d'abonnement			-2.799,24	EUR		-2.799,24	-0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-8.197,49	EUR		-8.197,49	-0,01
<b>Nettofondsvermögen</b>				<b>EUR</b>		<b>64.105.471,15</b>	<b>100,00</b>
<b>Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK R D</b>							
Anteilwert				EUR		93,59	
Ausgabepreis				EUR		94,53	
Rücknahmepreis				EUR		93,59	
Anzahl Anteile				STK		239.284,663	
<b>Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK I D</b>							
Anteilwert				EUR		93,55	
Ausgabepreis				EUR		93,55	
Rücknahmepreis				EUR		93,55	
Anzahl Anteile				STK		445.835,428	

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

			<b>Insgesamt</b>
<b>I. Erträge</b>			
- Zinsen aus Wertpapieren (netto)		EUR	2.602.757,17
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	46.969,76
<b>Summe der Erträge</b>		<b>EUR</b>	<b>2.649.726,930</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-1.353,21
- Verwaltungsvergütung		EUR	-169.545,11
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-7.865,14
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-10.831,11
- Taxe d'abonnement		EUR	-15.580,88
- Aufwandsausgleich		EUR	39.114,27
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-30.542,60
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>-196.603,78</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>			<b>EUR 2.453.123,15</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	131.468,28
- Wertpapiergeschäften	EUR	131.446,61	
- Devisen	EUR	21,67	
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-130.579,04
- Wertpapiergeschäften	EUR	-130.579,04	
<b>Realisiertes Ergebnis</b>		<b>EUR</b>	<b>889,24</b>
<b>V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste</b>			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-12.948,29	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	7.137,80	
<b>Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses</b>		<b>EUR</b>	<b>-5.810,49</b>
<b>VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes</b>		<b>EUR</b>	<b>2.448.201,90</b>

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Entwicklung des Nettofondsvermögens

**2024**

<b>I. Wert des Nettofondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes</b>			<b>EUR</b>	<b>81.211.352,98</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-3.621.854,78
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-16.599.402,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	70.054.145,92		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-86.653.548,29		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	667.173,41
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	2.448.201,90
<b>II. Wert des Nettofondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes</b>			<b>EUR</b>	<b>64.105.471,15</b>

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK R D Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 87.398,535	EUR 7.914.297,87	EUR 90,55
2023	Stück 201.952,508	EUR 18.821.772,46	EUR 93,20
2024	Stück 239.284,663	EUR 22.395.751,06	EUR 93,59

#### Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	201.952,508
Ausgegebene Anteile	157.289,268
Zurückgenommene Anteile	-119.957,113
<b>Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>239.284,663</b>

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) AK I D Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	Stück	1.795.762,000	EUR	162.504.854,31	EUR	90,49
2023	Stück	670.038,000	EUR	62.389.580,52	EUR	93,11
2024	Stück	445.835,428	EUR	41.709.720,09	EUR	93,55

#### Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	670.038,000
Ausgegebene Anteile	598.935,104
Zurückgenommene Anteile	-823.137,676
<b>Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>445.835,428</b>

An die Anteilinhaber des  
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)  
15, rue de Flaxweiler  
L-6776, Grevenmacher

Deloitte Audit  
Société à responsabilité limitée  
20 Boulevard de Kockelscheuer  
L-1821 Luxembourg

Tel: +352 451 451  
www.deloitte.lu

## BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB) zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### **Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss**

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

### **Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*

Partner

11. April 2025

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Anlagen (ungeprüft)

#### Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

#### Risikokennzahlen (ungeprüft)

##### Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

###### Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Die Gesamtverbindlichkeit, die aus derivativen Finanzinstrumenten resultiert, ist auf 100% des Portfolios begrenzt. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt.

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)	Commitment	100%	0,00%	0,00%	0,00%

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

#### Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

##### Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2024) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,49 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	16,41 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	2,08 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	163 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,68 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	3,07 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,61 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <https://www.universal-investment.com/de/Unternehmen/Compliance/Luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordern hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

##### Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	224,14 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	187,32 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	36,82 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1,536 Vollzeitäquivalent

## Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

### Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

#### Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

#### Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

##### Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts „PAI“) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) nicht berücksichtigt, weil die Gesellschaft (UIL: die ManCo / der AIFM) keine allgemeine fondsübergreifende Strategie für die Berücksichtigung der PAIs verfolgt.

Auch wenn auf Gesellschaftsebene keine PAIs berücksichtigt werden, sind Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren Bestandteil der Anlagestrategie des (Teil-)Fonds und es findet demnach eine verbindliche Berücksichtigung auf Fondsebene statt.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## ANHANG

### Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
Berenberg Euro Floating Rate Notes (SGB)

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900YAMQ69JS82JD27

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## **Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

In den Anlageentscheidungen wurden ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, wie bspw. Klimawandel und Umweltverschmutzung im Bereich Umwelt, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit im Bereich Soziales. Darüber hinaus wurden Aspekte im Bereich Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Fonds fördert ökologische und/oder soziale Merkmale, hat aber keine nachhaltige Investitionen zum Ziel und berücksichtigt daher nicht die Kriterien von Artikel 2 (17) der Verordnung über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Finanzierungen (SFDR) oder der EU-Taxonomie.

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Anleihen von Unternehmen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten in Verbindung gebracht wurden, ausgeschlossen, hierzu zählen unter anderem: kontroverse Waffen, konventionelle Waffen und Rüstungsindustrie, Kohleabbau und –verstromung, Nuklearenergie, sog. Unconventional Oil & Gas oder Tabak. Darüber hinaus wurden Emittenten mit kontroversen Verhalten ausgeschlossen. Hierzu gehören Unternehmen, die gegen die „United Nations Global Compact Principles“ verstoßen sowie Unternehmen, die auf Basis der ESG-Kontroversen-Analyse des externen ESG-Datenanbieters in besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten waren ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- konventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5% Umsatzerlöse
- Kohle (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 25% Umsatzerlöse
- Unternehmen, die im Uranabbau tätig sind (Ausschluss, wenn die Umsatzschwelle von 5% auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die an der Stromerzeugung auf Basis von Atom-/Kernenergie beteiligt sind (Ausschluss, wenn die 5% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die sich mit dem Betrieb von Kernkraftwerken und/oder der Herstellung von wesentlichen Komponenten für Kernkraftwerke befassen (Ausschluss, wenn die 5% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Atomwaffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5% Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 5% Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0% Umsatzerlöse
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 5 % Umsatz

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze, ILO-Standards (International Labour Organization) an. Der Fonds wandte weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),
- Ausschluss von Staatsanleihen von Ländern, die bei MSCI ESG Research ein Government ESG Rating von schlechter als B aufweisen

Die folgenden Ausschlusskriterien finden auf Einzeltitelebene Anwendung:

Für den Bereich Staatsanleihen wurden Länder ausgeschlossen, die gegen ESG-Ausschlusskriterien verstießen. Dies beinhaltete den Ausschluss von Ländern, die bei MSCI ESG Research ein Government ESG Rating von schlechter als B aufwiesen und von Ländern, die im sog. „Freedom House Index“ als „nicht frei“ eingestuft werden.

Die Ausschlusskriterien für den Einsatz von **aktiven Zielfonds, ETPs/ETFs und Derivaten/Zertifikaten** wichen von den oben genannten Ausschlusskriterien auf Einzeltitelebene ab und werden im Folgenden beschrieben:

Die Prüfung **aktiver Zielfonds** erfolgt im Rahmen einer ganzheitlichen qualitativen und quantitativen Analyse. Kernelement ist ein intern entwickelter Fragebogen und persönliche Gespräche mit den Asset Managern der eingesetzten Zielfonds. Zusätzlich runden Nachhaltigkeitsbewertungen anerkannter externer Agenturen den Prozess ab. Es findet in regelmäßigen Abständen eine standardisierte und systematische Auswertung der gesammelten Informationen statt, auf deren Basis ein interner Score erstellt wird.

Beim Kauf neuer Zielfonds ist ein elementarer Bestandteil der Anforderungen die Einhaltung von Mindeststandards, die als Ausschlusskriterien definiert sind:

- Ausschluss von Fondsgesellschaften, welche die „UN Principles for Responsible Investment“ nicht unterzeichnen sowie gegen die „United Nations Global Compact Principles“ verstoßen.
- Vollständiger Ausschluss von Produzenten kontroverser Waffen und deren Zulieferer kritischer Komponenten aus dem Einzeltitel-Investmentuniversum des Zielfonds.

Bei bestehenden Positionen findet regelmäßig eine Überprüfung der Einhaltung statt. Bei Auftreten neuer Erkenntnisse in Bezug auf den Verstoß gegen die genannten Mindeststandards, findet intern eine Neubewertung statt. Anschließend erfolgt eine Kontaktaufnahme mit dem Asset Manager, um eine erneute Einhaltung der Mindeststandards zu erwirken. Dieser Austausch kann sich über einen längeren Zeitraum erstrecken (maximal 12 Monate). Sollte keine Veränderung eintreten, folgt der interessewahrende Verkauf der Position.

Beim Einsatz von **ETPs/ETFs** wurde das Ziel verfolgt, an der Indexentwicklung zu partizipieren. Es wurde nur in ETPs/ETFs von Anbietern investiert, die Unterzeichner der „UN Principles for Responsible Investment“ waren, nicht gegen die „United Nations Global Compact Principles“ verstießen und keine besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen aufwiesen.

## **Derivate und Zertifikate**

### Einzeltitel:

- Beim Einsatz von OTC-Derivaten/Zertifikaten auf Einzeltitel galten die oben beschriebenen einzelstitelspezifischen Ausschlusskriterien, sowohl für den Basiswert als auch für den Emittenten, bzw. die Gegenpartei.
- Beim Einsatz von börsengehandelten Derivaten auf Einzeltitel galten die oben beschriebenen einzelstitelspezifischen Ausschlusskriterien nur für den Basiswert.

Indizes:

- Beim Einsatz von Derivaten/Zertifikaten auf Indizes verfolgen wir das Ziel, an der Indexentwicklung zu partizipieren, bzw. Portfolio-Risiken effizient zu steuern. Eine Durchschau auf die Einzeltitel des Indizes und die Anwendung einzelstitelspezifischer Ausschlusskriterien erfolgt daher nicht.
- Für OTC-Derivate/Zertifikate auf Indizes gelten die oben beschriebenen einzelstitelspezifischen Ausschlusskriterien nur für den Emittenten, bzw. die Gegenpartei

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 60,83%  
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 8,91%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser N/A  
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)

- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,3962  
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen - 0  
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%  
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Wasser, Abfall und Materialemissionen (Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung) 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.09.2023 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2024	2023	2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,00%	0,00%	0,00%
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der <b>Energieerzeugung</b> der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	60,83%	69,34%	41,80%
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	8,91%	0,00%	0,00%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	n.a.	n.a.	0,0000
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,3962	0,0061	0,0000

<b>INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG</b>				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,00%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,00%	12,14%	13,06%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%
<b>Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren</b>				
<b>Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen</b>	<b>Messgröße</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<b>Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird</b>				
Wasser, Abfall und Materialemissionen	10. Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)	0,00%	3,21%	0,00%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Der Fonds berücksichtigte nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie auf Einzeltitelebene. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, die sich auf die Unternehmenseinnahmen stützen, sowie durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt wurden, sind die folgenden:

**4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“**, durch:

Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

**7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“** und **28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“**, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

**8. „Emissionen in Wasser“** und **9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“**, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

**10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“** und **11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“**, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

**14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“**, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).

**16. „Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen“**, durch unter anderem:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die im Freedom House Index als "Not free" eingestuft werden.

**„Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“**

Ausschlusskriterien für Unternehmen, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:  
01.01.2024 -  
31.12.2024

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Nordea Mortgage Bank PLC EO-FLR Med.-T.Cov.Bds 2024(27)	Pfandbriefe / Covered Bonds	3,68	Finnland
Berlin Hyp AG FLR-Hyp.-Pfdbr. 24(26)	Pfandbriefe / Covered Bonds	3,02	Bundesrep. Deutschland
UBS Switserland AG EO-FLR Pfbr.-Anl. 2024(27)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,83	Schw eiz
L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank FLR MTN Serie 5659 v.23(26)	Sovereigns	2,78	Bundesrep. Deutschland
Norddeutsche Landesbank -GZ- FLR-Pfandbr.v.2023(2027)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,74	Bundesrep. Deutschland
Danske Bank AS EO-FLR M.-T.Cov.Bonds 2024(27)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,56	Dänemark
Berlin, Land FLR-Landessch.v.20(2026)A.522	Governments	2,41	Bundesrep. Deutschland
Deutsche Pfandbriefbank AG FLR-MTN-HPF R.15342 v.24(27)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,39	Bundesrep. Deutschland
Investitionsbank Berlin FLR-IHS Ser.212 v.21(25)	Sovereigns	2,10	Bundesrep. Deutschland
Niedersachsen, Land FLR-Landessch.v.15(25) Aus.584	Governments	2,07	Bundesrep. Deutschland
Münchener Hypothekenbank FLR-MTN HPF R.2047 v.24(26)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,06	Bundesrep. Deutschland
Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-FLR Med.-T.Obl.Fonc. 15(25)	Pfandbriefe / Covered Bonds	2,05	Frankreich
Volvo Treasury AB EO-FLR Med.-Term Nts 2024(26)	Corporates	1,84	Schw eden
Hamburg Commercial Bank AG FLR-IHS v. 23(25) S.2763	Financials	1,83	Bundesrep. Deutschland
DZ HYP AG FLR-MTN-HPF 1265 23(25) [DG]	Pfandbriefe / Covered Bonds	1,77	Bundesrep. Deutschland



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

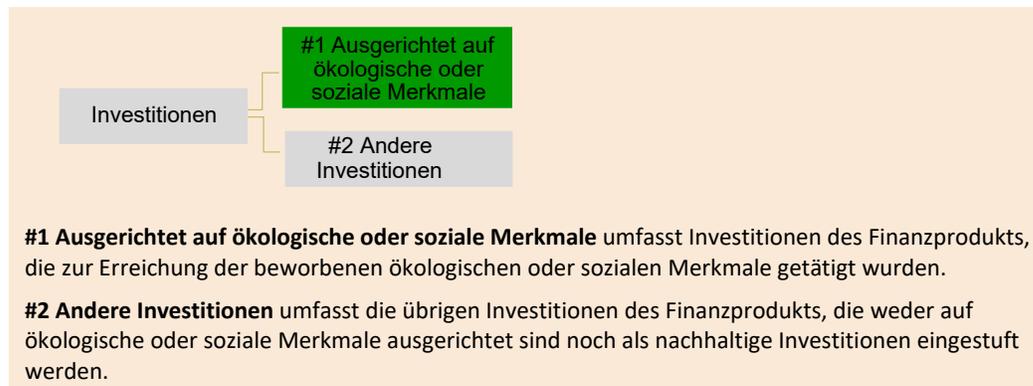
Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 zu 98,39% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 98,39%
- #2 Andere Investitionen 1,61%

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2024
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	97,95%	98,88%	98,39%
#2 Andere Investitionen	2,05%	1,12%	1,61%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Die Investition in Renten erfolgte zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 in den Sektoren:

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

- Pfandbriefe / Covered Bonds (Banking 63,52 %, Government authorities 2,39%)
- Corporates (Consumption, cyclical 7,99%, Consumption, non-cyclical 1,61%, Industry 2,88%)
- Financials (Cooperative banks 4,00%, Financial services 1,60%, Insurance 1,60%)
- Governments (Regions 8,79%)
- Sovereigns (Banks with special functions 5,64%)

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates 17 erzielen, sind uns nicht bekannt.



## Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

- Ja:
- In fossiles Gas       In Kernenergie
- Nein

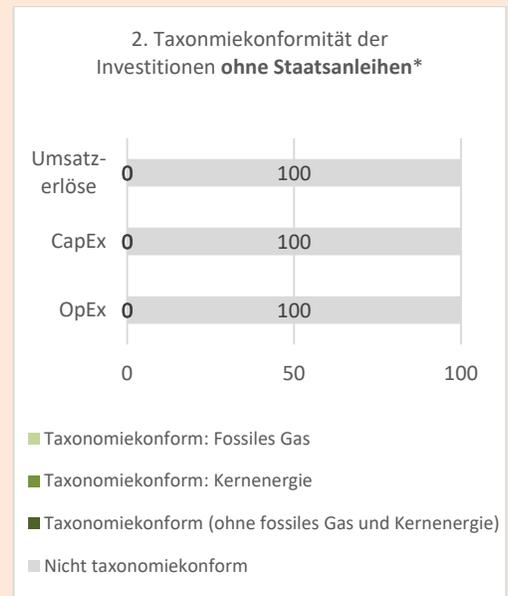
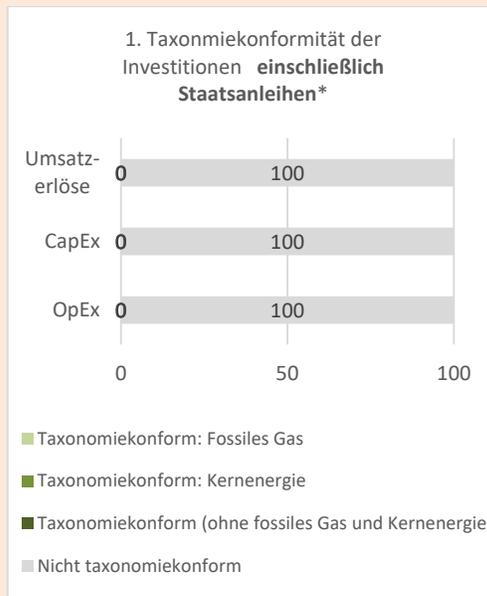
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

### **Ermöglichende Tätigkeiten**

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



### **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



### **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



### **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen das Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Teilfonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Teilfondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Teilfondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Teilfonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen

quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



### Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

### ● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.